

1 Einführung	9
2 Besonderheiten der deutschen Sprache	12
2.1 Phonologie/Phonetik	12
2.1.1 Die Vokale und Konsonanten	13
2.1.2 Der Aufbau der Silbe	14
2.2 Morphologie	15
2.2.1 Genus	16
2.2.1.1 Semantische Systematik beim Genus	16
2.2.2 Kasus	19
2.2.3 Numerus	20
2.2.4 Wortbildung	22
2.2.4.1 Die Komposition	23
2.2.4.2 Die Derivation	24
2.2.4.3 Die Konversion	25
2.2.5 Verben	26
2.2.5.1 Haben- und Seinform im Perfekt	26
2.2.5.2 Präteritum	27
2.2.5.3 Passiv	29
2.2.5.4 Konjunktiv	31
2.2.5.5 Verbkammer	34
2.2.5.6 Rektion Verben	35
2.2.6 Adjektive	35
2.3 Syntax	36
2.3.1 Satztopologie	36
2.3.2 Präpositional- bzw. Postpositionalgefüge	39
2.4 Bildungssprache als eine sprachliche Varietät der Wissensvermittlung	41
2.4.1 Vom kontextualisierten zum dekontextualisierten Sprachgebrauch	42
2.4.2 Merkmale von Bildungssprache	45
2.5 Zusammenfassung einiger Problembereiche für DaZ-Lernende	48

3 Ein- und mehrsprachige Sprachentwicklung	50
3.1 Verschiedene Erwerbszeitpunkte	50
3.2 Interlanguage – eine Zwischensprache	52
3.3 Ein umfassender Blick auf Sprache – die Basisqualifikationen	54
3.4 Die rezeptive und produktive phonische Basisqualifikation	54
3.4.1 Erwerb der phonischen Basisqualifikation	55
3.4.2 Erwerb der phonischen Basisqualifikation bei DaZ-Lernenden	55
3.4.3 Förderung der phonologischen Basisqualifikation	56
3.5 Pragmatische Basisqualifikation I	58
3.5.1 Erwerb der pragmatischen Basisqualifikation I	59
3.5.2 Erwerb der pragmatischen Basisqualifikation I bei DaZ-Lernenden	60
3.5.3 Förderung der pragmatischen Basisqualifikation I	60
3.6 Semantische Basisqualifikation	61
3.6.1 Erwerb der semantischen Basisqualifikation	62
3.6.2 Erwerb der semantischen Basisqualifikation bei DaZ-Lernenden	67
3.6.2.1 Orientierung am Grundwortschatz	69
3.6.2.2 Einflussfaktoren auf den Worterwerb	70
3.6.2.3 Formelhafte Einheiten	72
3.6.3 Förderung der semantischen Basisqualifikation	73
3.7 Morphologisch-syntaktische Basisqualifikation	73
3.7.1 Erwerb der morphologisch-syntaktischen Basisqualifikation	73
3.7.1.1 Erwerb der Wörter und Wortformen	74
3.7.1.2 Verbflexion	75
3.7.1.3 Erwerb der Sätze und Satzformen	76
3.7.2 Erwerb der morphologisch-syntaktischen Basisqualifikation bei DaZ-Lernenden	77
3.7.2.1 Erwerb der Wortformen	77
3.7.2.2 Erwerb der Sätze und Satzformen	80
3.7.3 Förderung der morphologisch-syntaktischen Basisqualifikation	81
3.7.3.1 Übungen zum Nomen	81
3.7.3.2 Übungen zu Verben (Flexion und Verbklammer)	86
3.7.3.3 Weitere Bereiche der Morphologie	88
3.7.3.4 Syntax	90

3.8	Diskursive Basisqualifikation	93
3.8.1	Erwerb der diskursiven Basisqualifikation	94
3.8.2	Erwerb der diskursiven Basisqualifikation bei DaZ-Lernenden	96
3.8.3	Förderung der diskursiven Basisqualifikation	96
3.9	Pragmatische Basisqualifikation II	101
3.9.1	Erwerb der pragmatischen Basisqualifikation II	101
3.9.2	Erwerb der pragmatischen Basisqualifikation II bei DaZ-Lernenden	102
3.9.3	Förderung der pragmatischen Basisqualifikation II	102
3.10	Literale Basisqualifikation I	102
3.10.1	Erwerb der literalen Basisqualifikation I	103
3.10.2	Erwerb der literalen Basisqualifikation I bei DaZ-Lernenden	105
3.10.3	Förderung der literalen Basisqualifikation I	105
3.11	Literale Basisqualifikation II	107
3.11.1	Der Leseprozess	107
3.11.2	Der Schreibprozess	111
4	Interkulturelle Sprachdidaktik – Raum für Mehrsprachigkeit	114
4.1	Warum Mehrsprachigkeit Raum haben muss im Klassenzimmer	114
4.2	Fünf Schritte zur interkulturellen Sprachdidaktik	115
4.3	Die Familie als wichtigste Bildungsinstitution	117
5	Wortschatzarbeit	121
5.1	Prinzipien der Wortschatzarbeit	121
5.2	Wortschatzdidaktischer Dreischritt	123
5.3	Kollokationen, formelhafte Sprache und Phraseologismen	128
6	Scaffolding – Hilfe auf dem Weg zur Bildungssprache	132
6.1	Kontinuum sprachlicher Äußerungen	133
6.2	Prinzipien des Scaffoldings nach Gibbons (2015)	135
6.3	Stufen beim Unterricht auf der Basis von Scaffolding	137
6.4	Kooperative Lernformen	140
6.4.1	Warum sollten kooperative Lernformen gefördert werden?	140
6.4.2	Was macht kooperative Lernformen effektiv?	141

6.4.3	Beispiele für kooperative Lernformen	143
6.5	Sprachliches Lernen im Fachunterricht	144
7	Anfangsunterricht in der Zweitsprache	150
7.1	Lesen	151
7.1.1	Der frühe Leseerwerb	152
7.1.1.1	Lautanalyse	157
7.1.1.2	Hürden beim ersten Lesen	158
7.1.1.3	Automatisierung der Leseprozesse	160
7.1.1.4	Wortschatz in Fibeltexten	163
7.1.2	Leseflüssigkeit entwickeln	165
7.1.3	Der fortgeschrittene Leseerwerb	168
7.2	Schreiben im Anfangsunterricht	169
7.2.1	Wortebene	169
7.2.2	Satzebene	171
7.2.3	Textebene	171
7.3	Mündlichkeit im Anfangsunterricht	174
7.4	Sollten Fehler korrigiert werden?	175
8	DaZ-Deutschunterricht in Klasse 3/4 und Klasse 5/6	178
8.1	Grammatik	178
8.1.1	Hürden für L2-Lernende in für monolinguale Kinder konzipierten Aufgaben	178
8.1.2	Kombination von Form- und Bedeutungsfokussierung	180
8.1.3	Entwicklung und Ausbau der Sprachbewusstheit als Ziel	182
8.1.4	Thematisierung grammatischer Formen im Kontext der Textproduktion	182
8.2	Rechtschreibung	184
8.3	Texte schreiben	189
8.3.1	Der Schreibkreislauf nach dem Scaffolding-Konzept	190
8.3.2	Weitere Unterstützungssysteme für die Textproduktion	191
8.3.3	Textüberarbeitung	196
8.4	Lesen	199
8.4.1	Auswahl von Texten	200
8.4.2	Leseförderung durch die Arbeit an grammatischen Strukturen	201

8.4.3	Wortschatzarbeit	204
8.4.4	Lesestrategien	207
8.4.5	Literarische Bildung	210
9	„Seiteneinsteiger“ – Kinder ohne Deutschkenntnisse	212
9.1	Neu in Deutschland	212
9.1.1	Alphabetisiert oder noch nicht alphabetisiert?	212
9.1.2	Was die Lehrkraft tun kann, um den Start zu erleichtern	214
9.1.2.1	Sprachlicher Input, der explizit ist und wiederholt wird	214
9.1.2.2	Das Klassenzimmer und die Arbeitsmaterialien vorbereiten	215
9.1.2.3	Eine Struktur geben	216
9.1.3	Aufgaben der Sprachförderkraft	218
9.2	Unterricht planen für Kinder ohne Deutschkenntnisse – erste Lernziele	219
9.3	Sich verständigen – die ersten Wörter und Wendungen	221
9.4	Erste Lernziele im morpho-syntaktischen Bereich	226
9.5	Alphabetisierung im Deutschen	227
9.6	Sprachförderung innerhalb der Regelklasse	235
9.6.1	Einige Übungen für die Freiarbeit	236
9.6.2	Kommunikation in der Klasse	238
10	Diagnose	240
10.1	Beobachtungsbogen Seiteneinsteiger	240
10.2	Profilanalyse	242
10.3	LiSe DaZ	246
10.4	Der Freiburger Sprachtest	246
	Nachwort	255
	Literaturverzeichnis	257
	Abbildungsverzeichnis	272